

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DSGVO

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren Seminaren. Mit diesem Dokument kommen wir unseren diesbezüglichen Informationspflichten aus der Europäischen Datenschutzgrundverordnung VO 2016/679 (nachfolgend: „DSGVO“) nach.

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ist Prof. Dr. Ulrich Sachsse. Sie erreichen die verantwortliche Stelle wie folgt:

Prof. Dr. Ulrich Sachsse
Ulmenstr. 11 A
37124 Rosdorf
Tel. +49 551-782310
Fax: +49 551-7899880
Email: ulrich.sachsse@t-online.de
Web: www.ulrich-sachsse.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die von Ihnen erhobenen Daten, damit wir unsere vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber erfüllen können, insbesondere um

- Ihre Anmeldung zu bearbeiten,
- Ihnen notwendige Informationen/Unterlagen zu dem von Ihnen gebuchten Seminar zukommen zu lassen,
- um einen ordnungsgemäßen Seminarbetrieb zu gewährleisten,
- Informationen über Ihre Teilnahme am Seminar an die für Sie zuständige berufsrechtliche Organisation zu übersenden und
- um notwendige Korrespondenz mit den unten angegebenen Dritten zu führen.

Um Sie im Rahmen des Seminars als Teilnehmer identifizieren und den Nachweis Ihrer Teilnahme gegenüber der berufsrechtlichen Organisation erbringen zu können, werden während der Veranstaltung zur Identifizierung notwendige Maßnahmen durchgeführt (i.d.R. Namensschilder, Anwesenheitslisten).

Die Rechtsgrundlage für diese Art der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. b), c) DSGVO. Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, uns Ihre Daten bereitzustellen. Ohne die von Ihnen erhobenen Daten können wir unsere Dienstleistung Ihnen gegenüber jedoch nicht erbringen. Wir setzen Ihre Daten weder für eine automatisierte Entscheidungsfindung noch für Profiling ein.

3. Weitergabe von Daten

Sofern Sie durch die Teilnahme Fortbildungspunkte erlangen möchten, werden Ihre personenbezogenen Daten und der Nachweis über die Teilnahme an der Seminarveranstaltung nach Abschluss der Seminarveranstaltung an die für die Überwachung der Fortbildungspflicht zuständige Organisation weitergeleitet.

Darüber hinaus kann es zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber, zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten sowie zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes erforderlich sein, dass wir die zu Ihrer Person gespeicherten Daten gegenüber natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offenlegen.

Von uns beauftragte Dienstleister sind mittels entsprechender vertraglicher Vereinbarungen verpflichtet, geeignete Maßnahmen nach dem aktuellen Stand der Technik zu treffen, um die zufällige oder vorsätzliche Manipulation, den teilweisen oder vollständigen Verlust und die Zerstörung oder den unbefugten Zugriff Dritter auf Ihre Daten zu verhindern.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DSGVO

Bei der Kommunikation mit Ihnen oder Dritten über E-Mail werden personenbezogene Daten beinhaltende Texte und Dokumente über die Server der entsprechenden Drittanbieter des Providers des E-Mail-Empfängers weitergeleitet. Eine sonstige Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet im Übrigen nicht statt.

Eine über die vorgenannten Punkte hinausgehende Datenverarbeitung findet nur statt, wenn Sie uns zuvor gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO hierfür Ihre Einwilligung erteilt haben, oder ein sonstiger Grund nach den Artt. 6 Abs. 1 Buchst. c) - f) DSGVO vorliegt.

4. Speicherdauer

Ihre Daten werden nach Erledigung Ihrer Anfrage oder Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht, soweit nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre personenbezogenen Daten sowie damit zusammenhängende Informationen zu verlangen. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung (Art. 16 DSGVO) und die Löschung (Art. 17 Abs. 1 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Sie können zudem verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt (Art. 18 DSGVO) wird. Ferner haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten von der verantwortlichen Stelle zu erhalten oder diese an eine andere verantwortliche Stelle übermitteln zu lassen (Art. 20 DSGVO).

Sie haben zudem in bestimmten Fällen das Recht, Widerspruch (Art. 21 DSGVO) gegen die Datenverarbeitung einzulegen. Eine gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a) DSGVO erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit sofortiger Wirkung gemäß Art. 7 Abs. 3 S. 1 DSGVO widerrufen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine einfache Mitteilung an die unter den Ziff. 1 und 2 genannten Adressaten.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie eine Beschwerde an die nachfolgende für uns zuständige Aufsichtsbehörde richten:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Barbara Thiel
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: 05 11/120-45 00
Telefax: 05 11/120-45 99
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de
Homepage: <https://www.lfd.niedersachsen.de>